

Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Gispersleben am 20.10.2014

Sitzungsort:	Bürgerhaus, Ringstraße 17, 99091 Erfurt-Gispersleben
Beginn:	19:00 Uhr
Ende:	20:15 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter/in:	Herr Ludwig
Schriftführer/in:	Frau Angermann

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 15.09.2014	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
6.	Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR	
6.1.	Verwendung finanzieller Mittel nach §16 Ortsteilverfas- sung- Volkstrauertag	1753/14

- | | | |
|------|---|---------|
| 6.2. | Verwendung finanzieller Mittel nach §16 Ortsteilverfassung- Seniorenweihnachtsfeier | 1960/14 |
| 7. | Ortsteilbezogene Themen | |
| 8. | Informationen | |

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister

Der stellvertretende Ortsteilbürgermeister Herr Ludwig eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Mitglieder des Ortsteilrates sowie die Beschlussfähigkeit fest. Herr Ludwig begrüßt als Gast den Vorsitzenden des Feuerwehrfördervereins. Drei Mitglieder des Ortsteilrates haben sich für die heutige Sitzung entschuldigt.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Die Tagesordnung ist mit der Einladung bekannt gegeben worden. Anträge auf Änderung werden nicht gestellt. Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt. es wird somit nach dieser verfahren.

3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 15.09.2014

Die Niederschrift der vorangegangenen Sitzung ist mit der Einladung versandt worden. Anträge auf Änderung/ Ergänzung werden nicht gestellt. Die Niederschrift wird einstimmig bestätigt.

bestätigt Ja 5 Nein keine Enthaltung keine

4. Einwohnerfragestunde

Der anwesende Vorsitzende des Feuerwehrfördervereins bittet um Auskunft darüber, wie zukünftig mit einer Zeltstellung auf dem Festplatz im Park zum Maifeuer verfahren werden soll.

Der Ortsteilrat hätte sich wohl gegen eine Zeltstellung ausgesprochen, weil es regelmäßig zu später Stunde zu Auseinandersetzungen unter alkoholisierten Gästen gab, die auch einen Polizeieinsatz nötig machten. Da es in diesem Jahr erhebliche Probleme und auch Schäden an der Grünfläche bei einer anderen Veranstaltung gegeben hat, möchte die Verwaltung eine Zeltstellung nicht mehr oder nur unter strengen Auflagen genehmigen.

Herr Ludwig bestätigt die Auffassung des Ortsteilrates, unterstreicht aber, dass diese Meinung nur empfehlenden Charakter für den veranstaltenden Feuerwehrverein haben kann. Über die Nutzung der Flächen entscheidet allein das Garten- und Friedhofsamt. Auf Grund der starken Schäden an den Grünflächen und Wegen in diesem Jahr nach der Kirmes, das Zelt stand 2 Wochen länger als genehmigt und wurde dann bei Regenwetter abgebaut, hat sich das Gartenamt so geäußert, dass eine Zeltstellung nicht mehr genehmigt werden soll.

Herr Hilpert wiederholt den Vorschlag, der bereits in einem Gespräch mit der Ortsteilbürgermeisterin und dem Vorsitzenden des Feuerwehrfördervereins besprochen wurde: 2015 soll das Maifeuer ohne Zelt durchgeführt werden. Man möchte testen wie die Veranstaltung dann angenommen wird und will danach neu entscheiden. Auch der Ortsteilrat begrüßt diesen Vorschlag. Er sollte so in der nächsten Vereinsversammlung der Feuerwehr diskutiert werden.

Darüber hinaus informiert Herr Ludwig, dass ein Vororttermin mit dem Gartenamt und dem Kirmesverein am 24.09. stattgefunden hat. Frau Pietsch wird in der nächsten Sitzung darüber berichten.

Der Vorsitzende des Feuerwehrfördervereins bedankt sich für die Möglichkeit des Gespräches und verlässt die Sitzung.

5. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

Es liegen keine dringlichen Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates zur Beratung und Beschlussfassung vor.

6. Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR

Mit der Einladung wurden zwei Drucksachen übergeben, über die in der heutigen Sitzung beraten werden soll. Herr Ludwig gibt dazu kurze Erläuterungen. Die Gebinde zum Volkstrauertag für die Denkmale wird eine ortsansässige Firma fertigen. Wichtig wäre, die Flächen um die Denkmale zu säubern. Eine Ortsteilrätin erklärt sich dazu bereit. Zu den Drucksachen besteht seitens des Ortsteilrates kein weiterer Diskussionsbedarf.

6.1. Verwendung finanzieller Mittel nach §16 Ortsteilverfassung- Volkstrauertag 1753/14

beschlossen Ja 5 Nein keine Enthaltung keine

Für den Blumenschmuck, der anlässlich des Volkstrauertages durch den Ortsteilrat an den Gedenksteinen für die Kriegsoffer niedergelegt werden soll, werden gem. §19 f) der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Erfurt, Anlage 5 (Ortsteilverfassung) 150,00 EUR zur Verfügung gestellt.

6.2. Verwendung finanzieller Mittel nach §16 Ortsteilverfassung- Seniorenweihnachtsfeier 1960/14

beschlossen Ja 5 Nein keine Enthaltung keine

Für die Ausrichtung einer Seniorenweihnachtsfeier werden der Ortsteilbürgermeisterin 150,00 EUR zur Verfügung gestellt.

7. Ortsteilbezogene Themen

Es liegen keine ortsteilbezogene Themen vor, die der Diskussion bedürfen.

8. Informationen

- Die Veranstaltung "20 Jahre Ortsteilrat" war eine gelungene Veranstaltung. Leider konnten nicht alle geladenen Gäste an der Veranstaltung teilnehmen. Ausdrücklicher Dank gilt den Sponsoren Globus Mittelhausen, Thüringen Park, Fleischerei Zitzmann und Frau Jäger als Weinlieferantin. Ebenso sei den Kuchenbäckerinnen gedankt.
- Die Chorleiterin des Schulchores der Grundschule, Frau Ingrid Hoffmann, wurde zur Ehrenamtsfeier im Rathaus für ihren langjährigen Einsatz ausgezeichnet.
- Am heutigen Tag wurde die Schülerküche in der Grundschule eingeweiht. Gemeinsam mit den Kindern kochten heute Hans Marcher und die Köchin des Restaurants Clara am Kaisersaal, Maria Groß. Die Idee für diese Projekt entstand im Schulförderverein. Die Umsetzung zog sich über mehrere Jahre hin.
- Ab November findet wieder ein Zumba Kurs am Moskauer Platz statt. Die Information dazu steht bereits im Internet und erfolgt dann auch im Gispi- Journal.
- Die Zusammenarbeit mit dem Gispi Journal hat in diesem Jahr sehr gut geklappt. Aktuelle Informationen von Frau Pietsch- Straßenreinigungspflicht für Anlieger, Grabungen Kabel Deutschland, Bürgerbeteiligungshaushalt- wurden aufgenommen.
- Zur den Veranstaltung zum Bürgerbeteiligungshaushalt 13.10. in Stotternheim und 17.10.Moskauer Platz waren Mitglieder des Ortsteilrates Gispersleben anwesend und haben Anliegen des Ortsteiles gut vertreten.
- Zur Verabschiedung des langjährigen Pfarrers hat Frau Pietsch teilgenommen und ihm namens des Ortsteiles gedankt und alles Gute gewünscht. Vakanzvertretung ist Pfarrer Meyer aus Elxleben.
- Das in der letzten Sitzung besprochene Problem in der Kyritzer Straße bezüglich des nicht vorhandenen Platzes für Rettungsfahrzeuge wurde an die Fachämter übergeben. Ein Ortstermin hat stattgefunden, in dessen Ergebnis dieser Mangel bestätigt wurde. Am 18. November findet die Eigentümersammlung dieser Häuser statt, wo dies auch mit angesprochen wird. Eine Änderung ist dringend erforderlich.
- Eine Ortsteilrätin berichtet über die Baustellenbesichtigung des Anbaus an die Kita "Haus der Grashüpfer". Sie äußert sich angenehm überrascht. Der Rohbau ist bereits fertig.
- Nach dem Zeitungsartikel in der TA vom 17.10.zur Ringstraße sollte der Ortsteilrat sich ständig weiter für eine Sanierung stark machen.
- Für die Verwendung des Erlöses des diesjährigen Waffelbackens anlässlich des Weihnachtsfeuers gibt es zwei Vorschläge. Die Erlöse sollten entweder der Aktion "Thüringen sagt JA zu Kindern" oder dem Kinderhospiz Mitteldeutschland zu Gute kommen.
- Herr Ludwig informiert, dass demnächst mit notwendigen Bauarbeiten für die Bereitstellung des schnellen Internets in Gispersleben begonnen wird.

- Ein Mitglied des Ortsteilrates informiert darüber, dass er eine Einwohneranfrage zur Behandlung in der Stadtratssitzung am 05. November gestellt hat. Es geht um die Reinigung des Kleinen Wehrs am Teichmannshof. Es ist total verdreckt und ließe sich im Ernstfall nicht mehr schließen. Damit steigt die Gefahr bei Hochwasser für das Gewerbegebiet Zittauer Straße und die Turnhalle.
- Bekanntgabe folgender Termine:
 - o 22.10. Herbstfest bei den Grashüpfern Am Roten Berg. Frau Pietsch nimmt teil.
 - o 23.10. Termin mit der TLUG zum Fortgang der Arbeiten an der Gera. Frau Pietsch nimmt teil.
 - o 11.11. Flurfege im Herbst; Veröffentlichung im letzten Gispi Journal beachten
 - o Dankeschön-Feier für den 08.12. geplant
 - o Offener Adventskalender: 02.12. Grundschule, 09.12. Familie Seifert, 16.12. Feuerwehr; 23.12. Tierarztpraxis Kröll jeweils 19:00 Uhr

gez. Ludwig
stellv. Ortsteilbürgermeister

gez. Angermann
Schriftführerin